



ZiraatBank

Interne Angaben der Bank/Ablagehinweise

Vereinbarung über den Einzug von Forderungen durch Lastschriften (Lastschriftinkassovereinbarung)

Zwischen

Name und Anschrift des Kunden (Zahlungsempfänger)

IBAN/Kundennummer: _____

und der oben genannten Bank wird folgende Vereinbarung getroffen:

1 Inkassoabrede

Der Kunde als Zahlungsempfänger ist berechtigt, fällige Forderungen, für deren Geltendmachung die Vorlage einer Urkunde nicht erforderlich ist, mittels des oder der nachstehend vereinbarten Lastschriftverfahren einzuziehen. Der Kunde verpflichtet sich, wenn nicht anders mit der Bank vereinbart, Lastschriften nur dann zum Einzug einzureichen, wenn ihm hierzu eine schriftliche Ermächtigung des Zahlers vorliegt. Der Kunde hat der Bank auf Verlangen die Ermächtigung vorzulegen.

Der Kunde kann folgende Lastschriftverfahren nutzen:
(Zutreffendes ankreuzen)

SEPA-Basislastschriftverfahren

SEPA-Firmenlastschriftverfahren

Für das (die) ausgewählte(n) Lastschriftverfahren gelten die „Bedingungen für den Lastschritteinzug“.

2 Lastschritteinzug

Lastschriften sind der Bank mittels elektronischer Datensätze einzureichen. Hierfür gelten die Bedingungen für die Datenfernübertragung und das Online Banking.

Die Bank schreibt Lastschritteinzugsbeträge – bei einem Sammeleinzugsauftrag den Gesamtbetrag – dem Konto des Kunde mit „Eingang vorbehalten“ gut (Vorbehaltsgutschrift).

Teileinlösungen werden nicht vorgenommen. Lastschriften, die zurückbelastet worden sind, dürfen nicht erneut zum Einzug eingereicht werden.

* Regelmäßig einzuziehende Kleinstbeträge sollten zu viertel- oder halbjährlichem Einzug zusammen gezogen werden, so nach Möglichkeit ein Einzugsbetrag von _____ Euro je Lastschrift ergibt.

* gilt nur, wenn angekreuzt

3 Entgelt

(Raum für die Dokumentation individueller Entgeltvereinbarungen für die Einreichung von Lastschriften und für die Bearbeitung von Rücklastschriften)

4 Sonstige Vereinbarungen

(Raum für die Dokumentation sonstiger Vereinbarungen)

Ort, Datum, Unterschrift der Bank

Ort, Datum, Unterschrift des Kunden (Zahlungsempfänger)

Ausfertigung für die Bank



Interne Angaben der Bank/Ablagehinweise

Vereinbarung über den Einzug von Forderungen durch Lastschriften (Lastschriftinkassovereinbarung)

Zwischen

Name und Anschrift des Kunden (Zahlungsempfänger)

IBAN/Kundennummer: _____

und der oben genannten Bank wird folgende Vereinbarung getroffen:

1 Inkassoabrede

Der Kunde als Zahlungsempfänger ist berechtigt, fällige Forderungen, für deren Geltendmachung die Vorlage einer Urkunde nicht erforderlich ist, mittels des oder der nachstehend vereinbarten Lastschriftverfahren einzuziehen. Der Kunde verpflichtet sich, wenn nicht anders mit der Bank vereinbart, Lastschriften nur dann zum Einzug einzureichen, wenn ihm hierzu eine schriftliche Ermächtigung des Zahlers vorliegt. Der Kunde hat der Bank auf Verlangen die Ermächtigung vorzulegen.

Der Kunde kann folgende Lastschriftverfahren nutzen:
(Zutreffendes ankreuzen)

- SEPA-Basislastschriftverfahren
- SEPA-Firmenlastschriftverfahren

Für das (die) ausgewählte(n) Lastschriftverfahren gelten die „Bedingungen für den Lastschrifteinzug“.

2 Lastschrifteinzug

Lastschriften sind der Bank mittels elektronischer Datensätze einzureichen. Hierfür gelten die Bedingungen für die Datenfernübertragung und das Online Banking.

Die Bank schreibt Lastschrifteinzugsbeträge – bei einem Sammeleinzugsauftrag den Gesamtbetrag – dem Konto des Kunde mit „Eingang vorbehalten“ gut (Vorbehaltsgutschrift).

Teileinlösungen werden nicht vorgenommen. Lastschriften, die zurückbelastet worden sind, dürfen nicht erneut zum Einzug eingereicht werden.

- * Regelmäßig einzuziehende Kleinstbeträge sollten zu viertel- oder halbjährlichem Einzug zusammen gezogen werden, so nach Möglichkeit ein Einzugsbetrag von _____ Euro je Lastschrift ergibt.

* gilt nur, wenn angekreuzt

3 Entgelt

(Raum für die Dokumentation individueller Entgeltvereinbarungen für die Einreichung von Lastschriften und für die Bearbeitung von Rücklastschriften)

4 Sonstige Vereinbarungen

(Raum für die Dokumentation sonstiger Vereinbarungen)

Ort, Datum, Unterschrift der Bank

Ort, Datum, Unterschrift des Kunden (Zahlungsempfänger)

Ausfertigung für den Kunden (Zahlungsempfänger)